

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof

Sitzungstermin: Dienstag, 27.10.2020
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Sitzungsort: Festsaal Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Kurt Massenthe CDU/UFR

reguläre Mitglieder

Georg von Maltzan CDU/UFR
Jutta Reinders DIE LINKE.PARTEI
Thomas Schommartz CDU/UFR
Philipp Zicker CDU/UFR
Andreas Tesche BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Sandra Wandt SPD
Reinhard Kühner Rostocker Bund
Eckhard Schiemann AfD (fraktionslos)

Verwaltung

Nicole Hartmann
Beate Sydow

Gäste:

Frau Melanie Heller Charisma e.V.
Frau Birgit Lamprecht Charisma e.V.
Herr Frank Claus Fachbereich BUGA, Büro des Oberbürgermeisters
5 Einwohnerinnen und Einwohner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.09.2020
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Aktuelles
 - 5.1 Vorstellung des Projektes "Küstenbabys" Carisma e.V.
- 6 Budget der Ortsbeiräte
- 7 Berichte der Ausschüsse
 - 7.1 Kultusausschuss
 - 7.2 Bauausschuss
- 8 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ den Präsidenten der Bürgerschaft
- 9 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- 10 Verschiedenes
- 11 Beschlussvorlagen
 - 11.1 Teilnahme Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" für das Projekt Regattastrecke **2020/BV/1604**
ungeändert beschlossen
 - 11.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau einer Logistikhalle mit zweigeschossigem Büro- und Sozialanbau, B-Plan Nr. 16.SO.12, Rostock, Koppelsollstraße; Az.: 01714-20 **2020/BV/1376**
ungeändert beschlossen
 - 11.3 Erste Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Hanse-und Universitätsstadt Rostock **2020/BV/1289**
abgelehnt
- 12 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Massenthe eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates, die sachkundigen Einwohner, die Einwohnerinnen und Einwohner und die Gäste
Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Schaukasten des Ortsamtes und am 24.10.2020 im Städtischen Anzeiger Nr. 18 sowie auf der Internetseite: www.rostock.de/ksd.
Es sind 9 von 9 Ortsbeiratsmitgliedern anwesend. Somit ist der Ortsbeirat beschlussfähig.

2 **Änderung der Tagesordnung**

Herr Massenthe verliest die Nachtragstagesordnung.
Hinweis auf einen Schreibfehler: TOP 12 (NT) reiht sich in die Beratungsfolge der Beschlussvorlagen unter 11.1. ein; die weiteren Unterpunkte verschieben sich entsprechend.
Herr Kühner merkt kritisch an, dass er die letzte Nachtragstagesordnung und die Beschlussvorlage 2020/BV/1604 nicht vorab erhalten hat.
Anmerkung Ortsamt: postalische Zustellung an Herrn Kühner war aufgrund der Kurzfristigkeit nicht mehr möglich.

3 **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.09.2020**

Es liegen keine Einwände zur Niederschrift der Sitzung vom 22.09.2020 vor.
Damit ist die Niederschrift genehmigt.

4 **Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Frau Wandt verteilt die Patientenzeitung der Universitätsmedizin Rostock Ausgabe 2/2020 „Im Dialog“ und verweist auf den Artikel auf Seite 17 „Neue Tagesklinik in Gehlsdorf eröffnet“

Herr Massenthe drückt seine Anteilnahme und Bedauern zum plötzlichen Tod von Herrn Oppermann, MdB, aus, der immer schlagfertig, ohne persönlich anzugreifen in seiner Rede war.
Die anderen Ortsbeiratsmitglieder signalisieren Zustimmung.

5 **Aktuelles**

5.1 Vorstellung des Projektes "Küstenbabys" Carisma e.V.

Frau Heller und Frau Lamprecht vom Verein Charisma e. V. informieren zum Projekt „Küstenbabys“ :

- Charisma e.V. informiert frisch gebackene Eltern über familienrelevante Angebote in Rostock bzw. im Stadtgebiet Nordost
- Sie erhalten eine aktuell aufgearbeitete Informationssammlung, die Kontaktadressen wichtiger Ansprechpartner, Freizeitangebote, kinderfreundliche Ausflugsziele und vieles mehr
- Das Projekt Küstenbabys ist Türöffner zu z.B. Krabbelgruppen, Eltern-Baby-Kursen, Einrichtungen usw.
- Die Angebote sind kostenlos und freiwillig
- Rostock ist eine Stadt in der Eltern sich wohlfühlen sollen. Daher werden die Glückwünsche und Geschenke der Hansestadt Rostock zur Geburt eines Kindes nach Hause gebracht. Die Eltern neugeborener Babys können sich ganz unkompliziert online anmelden oder Kontakt aufnehmen unter den im Begrüßungsbrief des Oberbürgermeisters angegebenen Kontaktadressen und einen Termin (telefonisch oder online vereinbaren).
- Das Projekt Küstenbabys soll den Familien ein Sprachrohr bieten. Gerne werden Hinweise und Anregungen entgegengenommen und weitergeleitet an die zuständigen Stellen. Dadurch können neue Angebote angeregt oder bestehende verbessert werden.
- Alle Eltern, ob zum ersten Mal oder schon mit einem oder mehreren Geschwisterkindern, sind herzlich eingeladen, das kostenfreie Angebot der Rostocker Willkommensbesuche in Anspruch zu nehmen.

Kurze Diskussion/Fragenbeantwortung:

- Angebote für Kinder von der Geburt bis ca. 1 Jahr, dieses Jahr wird das etwas offener gesehen
- Auch Beratung von Schwangeren ist möglich
- Gehlsdorf hat eine sehr aktive Kirchengemeinde, hier oder z. B. in der Apotheke könnte sich der Verein vorstellen, Informationen auszulegen
- Auch Hinweisartikel im Stadtanzeiger sollten als Möglichkeit gesehen werden das Angebot des Vereins bekannt zu machen
- Der „Greif“ aus Restbeständen des Stadtjubiläums wird noch verteilt - aber weiterhin nichts für Kleinkinder (Kleinteile)
- Ein OBR-Mitglied teilt mit, dass das Vorlesebuch sehr gut bei seinem Kind angekommen ist

6 Budget der Ortsbeiräte

Frau Hartmann, Ortsamt:

- Der zuständige Bearbeiter für die Budgetanträge ist längerfristig erkrankt, deshalb wurde geplante Teilnahme für heute abgesagt

Herr Massenthe/Herr von Maltzan:

- Der Vorsitzende des Feuerwehrvereins ist heute dienstlich verhindert und kann deshalb auch nicht teilnehmen

- Der OBR-Bauausschuss hat sich intensiv mit der Thematik „Budgetanträge und Abrechnung“ beschäftigt
- Bis zum 15.11.2020 müssen die Budgetanträge im Stadtamt angemeldet sein

Herr Jäger, Vors. des OBR-Bauausschusses verliest den Wortlaut für die Empfehlung für einen Antrag des Ortsbeirates:

Der Verein „Feuer und Flamme“ ist für den Empfang der Mittel für den Kirchenplatz in Höhe von 5.500,-- € festgelegt. Die Arbeiten können u. a. durch den Michaelshof ausgeführt werden.

Es handelt sich im Einzelnen um Blumenanpflanzungen, um den Gedenkstein sowie um den Bau einer Bühne.

Antrag des Ortsbeirates:

5.500,-- € für die Gestaltung des Kirchenplatzes mit Gedenkstein und für eine Bühne mit den Maßen von 8 x 5 Metern/ 40m² aus Lärchenholz mit Gründung.

Bei dieser Größe ist auch ein corona-gerechter Abstand für die Künstler/Kinder möglich. Die Auftragserteilung könnte zeitnah 2020 für die Blumen und die Bühnengründung sowie 2021 für die komplette Bühne erteilt werden.

Frau Hartmann verliest ein Schreiben des Stadtamtes (32.2) zum Budget:

- Aufgrund der Covid-19-Pandemie können Feste und Veranstaltungen nur eingeschränkt durchgeführt werden
- Für die sinnvolle Ausschöpfung der Mittel, wird die verstärkte Förderung von investiven Maßnahmen empfohlen
- Gemäß Punkt 7 der Richtlinie zum Budget der OBR können Gelder eingesetzt werden, um investive Maßnahmen durch die Verwaltung durchzuführen
- Antragsende hierfür ist der 15.11.2020
- Die Inanspruchnahme der Mittel hat aufgrund des Kassenschlusses am Ende des Jahres bis spätestens 15.12.2020 zu erfolgen

Frau Goeda:

- Äußert ihr Unverständnis, dass es jetzt über ein Jahr gedauert hat, die Abrechnung von Budget-Mitteln aus 2019 durch die Verwaltung abzuschließen
- Da die Kirchengemeinde keinen Antrag stellen durfte, ist der Feuerwehrverein ganz kurzfristig eingesprungen zu einem Zeitpunkt als schon viele Vorbereitungen für das Kirchenplatzfest im Laufen waren
- Im Kultusausschuss wurden keine Abrechnungsunterlagen durch den Feuerwehrverein vorgelegt, der Vorsitzende hat aber bestätigt, dass alle Unterlagen im Amt nachgereicht wurden
- Hätte sich gewünscht, dass im Vorfeld zu dieser öffentlichen OBR-Sitzung der Kultusausschuss Gelegenheit gehabt hätte, im kleinen Kreis diese Ungereimtheiten mitauszuräumen
- Dies ist keine Wertschätzung des Kultusausschusses
- Kritik, dass es jetzt einen Antrag des Bauausschusses zur Budgetverwendung für den Kirchenplatz gibt
- Der Kultusausschuss hatte einen Antrag für die Gestaltung eines Adventsmarktes geplant
- Alle Mitglieder und auch der Feuerwehrverein arbeiten ehrenamtlich – alle sollten an einen Tisch kommen um die Probleme auszuräumen
- Denkt darüber nach, im nächsten Jahr ihre Ehrenämter nicht mehr auszuüben

- Z. B. kam die Idee für das Stecken der Blumenzwiebeln aus dem Kultusausschuss; dies könnten auch Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft machen
- Jetzt kommt der Bauausschuss mit dem ähnlichen Vorschlag – dann soll dieser auch den Antrag ausarbeiten

Herr Massenthe:

- hat schon mehrfach dem Kultusausschuss eine gute Arbeit bescheinigt und möchte dies auch heute wieder tun
- in diesem Jahr war die Arbeit aufgrund von Corona, dem langwierigen Ortsamtsumbau und der Veränderung in der Ortsamtleitung sehr schwierig
- beantragte investiven Maßnahmen können auf das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden
- der Bauausschuss hat in der ganzen Zeit selbständig weitergearbeitet
- zwei Mitglieder des Ortsbeirates sind im Kultusausschuss tätig, so dass es auch hier Bindeglieder und die Möglichkeit des Austausches gibt
- der TOP „Budget“ steht auf jeder Sitzung des OBR als fester Punkt auf der Tagesordnung
- jeder vorgeschlagene Budgetantrag wird in diesem Punkt und zu jeder Sitzung beraten
- alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich – Zielstellung mit dem Bauausschussvorschlag war es, die restlichen Budgetgelder aus dem laufenden Haushaltsjahr nicht verfallen zu lassen
- Jeder kann einen Vorschlag zur Verwendung des Ortsbeiratsbudget einbringen, abgestimmt werden die Vorschläge dann vom Ortsbeirat, ob ein Vorschlag aus dem Ortsbeiratsbudget gefördert werden sollte oder nicht
- Die Abstimmungsergebnisse werden dem Stadtamt zugeleitet. Dort wird die finale Fachprüfung durchgeführt und mit dem Antragsteller Kontakt aufgenommen.

Frau Reinders:

- hinterfragt die Umsetzung des OBR-Antrages zum Blumen-Labyrinth auf dem Kirchenplatz
- zu klären ist, wer die Blumenzwiebel (z. B. Amt für Stadtgrün) anschafft und wer die Pflanzausführung übernimmt

Herr von Maltzahn:

- die Anträge müssen ausformuliert werden oder wie steht der OBR zum Antragsvorschlag des Bauausschusses

Herr Massenthe:

- Blumenzwiebelaktion sollte in einer Hand bleiben beim Amt für Stadtgrün
- Die Blumenzwiebeln sollen auf der Wiese um den Gedenkstein gepflanzt werden
- Der Antrag zur Gestaltung des Kirchenplatzes soll so formuliert werden, wie vom OBR-Bauausschuss vorgetragen wurde

Antrag des Ortsbeirates:

5.500,-- € für die Gestaltung des Kirchenplatzes mit Gedenkstein und für eine Bühne mit den Maßen von 8 x 5 Metern/ 40m² aus Lärchenholz mit Gründung.

Bei dieser Größe ist auch ein corona-gerechter Abstand für die Künstler/Kinder möglich. Die Auftragserteilung könnte zeitnah 2020 für die Blumen und die Bühnengründung sowie 2021 für die komplette Bühne erteilt werden

Abstimmung: einstimmig angenommen

Herr Massenthe:

- Bitte an das Ortsamt zur Terminabstimmung mit dem Verein Feuer und Flamme, Frau Goeda, Herrn Zicker, OBR-Vorsitzenden, Ortsamtleiterin um die Budgetabrechnung für 2019 zu klären

7 Berichte der Ausschüsse

7.1 Kultusausschuss

Herr Zicker verliest das Protokoll der Sitzung des Kultusausschusses vom 20.10.2020 mit den Schwerpunkten:

- Stand der Abrechnung des Kirchenplatzfestes 2019 und des Zuwendungsbescheides aus 2019 über den Verein Feuer und Flamme
- Antrag Budget 2020 Pflanzlabyrinth auf dem Kirchenplatz
- Geplanter Adventskalender im Dezember 2020

Frau Reinders erläutert, wie der „ Lebendige Adventskalender“ als Möglichkeit der Kommunikation unter den Gehlsdorfern genutzt werden könnte.

Herr Massenthe sieht dieses Vorhaben als sehr fraglich in Bezug auf die Coronapandemie

Herr Zicker: Dies sieht auch der Kultusausschuss ähnlich, diese Aktion sollte dann auch als „Privataktion“ von vielen in Gehlsdorf gesehen werden.

7.2 Bauausschuss

Herr Jäger gibt das Protokoll der Sitzung des OBR-Bauausschusses vom 21.10.2020 zur Kenntnis:

Vorschlag des Bauausschusses für einen Budgetantrag in Höhe von 5500,-- € für:

- Blumenanpflanzungen um den Gedenkstein auf dem Kirchenplatz
- Bau einer Bühne auf dem Kirchenplatz

Offene Probleme:

- Rostocker Straße / Umgehungsstraße.

Frau Hartmann verliest das Antwortschreiben des Amtes 61 (Stadtplanung)

- Im Rahmen der Bauleitplanung muss eine Vorplanung der Erschließungsanlagen erfolgen, die neben den verkehrlichen Belangen auch die technische Erschließung beinhaltet
- Die perspektivische Entwicklung des Zollareals ist für den Bebauungsplan Rostocker Str. beachtlich, die Untersuchungen laufen noch, sämtliche Gutachten und Fachplanungen müssten dann ggf. in den Geltungsbereich des zukünftigen B-Planes aufgenommen werden, was zu neuen Verzögerungen führen wird
- Methodik und Finanzierung der Erschließungsvorplanung sind z. Z. nicht geklärt bzw. gesichert
- **Herr Massenthe:** Bei der Begehung mit dem Oberbürgermeister musste sich der OBR auf einen Schwerpunkt festlegen – dies ist der Ausbau der Rostocker Str. als Ortsumgehung und Erschließungsstraße für die 5 neuen Gehlsdorfer Wohngebiete
- Jetzt teilt das Amt 61 mit, dass noch nicht einmal die Vorplanungen erledigt sind. Die Antwort des Amtes 61 zur Rostocker Straße ist nicht befriedigend, der Straßenausbau wird immer weiter verzögert

Festlegung: Information des Ortsbeirates an den Oberbürgermeister bezüglich des unbefriedigenden Arbeitsstandes hinsichtlich des Ausbaus der Rostocker Straße/Umgehungsstraße

Abstimmung: einstimmig dafür

- Ausbau und Reparatur der Petersdorfer Str.

Frau Hartmann verliest die Antwort des Amtes 66:

- z. Z. europaweite Ausschreibung; Planungsbeginn ca. Anfang 2021 bis in 2022; die zeitliche Einordnung der Bauausführung kann noch nicht eingeschätzt werden

Herr Massenthe: das Straßenbauvorhaben sollte lt. Aussage des Oberbürgermeisters fertig sein, **bevor** Toshiba hier baut

Festlegung: Information des Ortsbeirates an den Oberbürgermeister bezüglich des unbefriedigenden Arbeitsstandes hinsichtlich des Ausbaus der Petersdorfer Str.

Abstimmung: einstimmig dafür

- Gehwegschaden im Bereich Kl.-Groth-Str. /Eingang zur Kirche

Frau Hartmann:

- Antwort von 66:

Ist im Klar-Schiff eingestellt, Auftragserteilung an die Straßenmeisterei, Realisierungstermin kann noch nicht benannt werden

- Niederung Straße Up´n Warnowsand – Versackte Fahrbahn
In der Verkehrsschau 2019 war festgelegt: „sofortige Behebung“

Frau Hartmann verliest die Antwort von 66:

- Ausschilderung mit 30 km/h und Planung der Reparatur / Erneuerung des Durchlasses. Der Planungsauftrag wird auch die Reparatur der Fahrbahn beinhalten – die Bereitstellung der finanz. Mittel ist in der Prüfung der haushalterischen Mittel

- **Herr Massenthe:** die Antwort ist nicht akzeptabel- der Durchlass wird nicht mehr gebraucht – im Protokoll der Verkehrsschau steht „sofort“

Fahrzeuge weichen auf die Gegenfahrbahn aus, dies bedeutet Gefahr für Leib und Leben

Festlegung: Information des Ortsbeirates an den Oberbürgermeister bezüglich des unbefriedigenden Arbeitsstandes hinsichtlich der Beseitigung dieser Gefahrenstelle

Abstimmung: einstimmig dafür

- Reparatur des Radwanderweges Goorstorf (Alter Graaler Landweg) wird z. Z. geplant, Bauausführung 2021
- Thema Recyclinghof Rostock/Dierkow wird auf die OBR-Tagesordnung im November eingeordnet
- Zu folgenden Problemen liegen noch keine Antworten vor:
 - Radwegeschluss GVZ nach Nienhagen
 - Defekte Abwasserleitung Pressentinstr. / Schöffenweg im Bereich der Kleingartenanlage
 - Abrissarbeiten in Langenort gegenüber vom Kapitänsring
 - Zweck der Bauschutthalde hinter dem Jens-Markt
- Fragen zu Bauanträgen zur Klärung durch das Ortsamt
- Az. 02219-25-2020 Umnutzung von Büros zur Arbeiterunterkünften Langenort 10 - jetzt Asylbewerberunterkunft
- Az. 02340 Neubau Logistikzentrum an der Containerstr. – Welche Firma siedelt sich hier an?
- Erledigte Probleme:
 - Bau von 4 neuen Straßeneinläufen in der Pressentinstr. – sind in Arbeit, Gullys wurden gereinigt
 - Die defekte Feuerschutztür an der Grundschule wurde repariert
 - Die Grünarbeiten im Bereich der Straßengräben in Hinrichsdorf wurden erledigt im Juli und August 2020 – Grabenreinigung muss noch erfolgen
 - Der Geh- und Radweg Liepengraben bis Hinrichsdorf wurde im Juni instandgesetzt

8 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ den Präsidenten der Bürgerschaft

Herr Schommartz: Vorschlag Schreiben mit den offenen Punkten aus dem Bauausschuss an den Oberbürgermeister senden

Herr Massenthe: dies kann erst mit Bestätigung der Niederschrift erfolgen

9 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

Herr Massenthe informiert über:

- Das erstmalig seit fast drei Jahren wieder stattgefundenene Hafenforum
Es ging wiederum um die regionale Raumentwicklung, vieles ist erneut überarbeitet worden in Bezug auf die Ziele der Raumordnung, der Ortsbeiratsbereich ist stark betroffen durch die Nähe der Hafenentwicklungsflächen, die Raumwiderstände sind abzuwägen
Der Finanzsenator hat u. a. darauf verwiesen, dass es ein großes Konfliktpotential mit den neuen Wohngebieten geben könnte, man sollte auch an die Menschen denken, die hier leben
- Betroffen sind nicht nur die Gehlsdorfer Wohngebiete und die Umwelt sondern auch Toitenwinkel

- Zum Bereich der Swinskuhlen gibt es verschiedene Studien
- Es wird weiter am Regionalen Raumentwicklungsprogramm gearbeitet (Zielstellung 2027)
- Glückwunsch an Herrn Tesche, für seine Berufung als Nachhaltigkeitsbeauftragter der Universität Rostock (Ehrenamt)
- Frau Hartmann ist jetzt offiziell die neue Ortsamtleiterin – Glückwunsch
- Veranstaltungen im Rahmen der Jüdischen Woche
- Notwendige Klärung der weiteren Gestaltung des Kirchenplatzes/Straßenführung

Frau Hartmann informiert über:

- Die Baustellenübersicht (Vorabmail an alle OBR-Mitglieder)
- Die Sondernutzungsgenehmigung der OSPA für den Kirchenplatz (Vorabmail an alle Mitglieder)
- Das Ortsamt Ost öffnet am Montag, den 02. November 2020 nach erfolgtem Umbau wieder – aufgrund von Corona ist bis auf weiteres eine Online-Terminbuchung notwendig (ggf. auch telefonisch)

10 Verschiedenes

1. **Herr Rohde, OBR-Bauausschuss:**

- Mit Erteilung der Sondernutzungserlaubnis für die OSPA auf dem Kirchenplatz laufen auch die Fristen für die Auflagen hinsichtlich ggf. notwendigem Wegerückbau. Wie ist der Arbeitsstand für ein Konzept für die zukünftige Flächengestaltung?

Frau Hartmann: Anfrage zum Planungsstand durch das Ortsamt bei Amt für Stadtgrün

2. **Herr Kühner, OBR:** Anfrage, ob eine Waldumwandlung im Bereich der B-Pläne Gehlsdorfer Nordufer/Obere Warnowkante geplant ist?

Herr Massenthe: Die Waldfläche bleibt mit der B-Plan Festsetzung "Wald"

11 Beschlussvorlagen

11.1 Teilnahme Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" für das Projekt Regattastrecke

2020/BV/1604

Herr Claus, Fachbereich BUGA erläutert die Beschlussvorlage:

- Der Sattelplatz und die **Regattastrecke** in Rostock-Gehlsdorf sind unverzichtbarer Bestandteil der Sportlandschaft für den Wassersport
- Voraussetzung für die Teilnahme am Bundesprogramm, welches die finanziellen Mittel bereitstellt, ist ein entsprechender Bürgerschaftsbeschluss am 13.11.2020

- Daher ist die Beratungsfolge (heute im OBR Gehlsdorf/Nordost) dringend erforderlich
- Der gegenwärtige Zustand der Sportanlagen ist für die Durchführung von Wettkämpfen in den Wassersportarten nur auf unterstem Niveau möglich
- Die Hansestadt Rostock kann die Maßnahme aus Eigenmitteln gegenwärtig nicht umsetzen, daher ist die Stadt auf Fördermittel angewiesen

Beschluss:

Die Bürgerschaft billigt die Teilnahme am Projektauftrag 2020 für das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ durch Einreichung der Projektskizze „Sanierung/Ertüchtigung der Regattastrecke auf der Unterwarnow mit Steganlagen und Sattelplatz am Fährberg in Rostock-Gehlsdorf“.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

11.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau einer Logistikhalle mit zweigeschossigem Büro- und Sozialanbau, B-Plan Nr. 16.SO.12, Rostock, Koppellsollstraße; Az.: 01714-20

2020/BV/1376

Herr Jäger: Der OBR-Bauausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau einer Logistikhalle mit zweigeschossigem Büro- und Sozialanbau, B-Plan Nr. 16.SO.12, Rostock, Koppellsollstraße; Az.: 01714-20, wird erteilt.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

11.3 Erste Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

2020/BV/1289

Herr von Maltzan stellt fest, dass hier die Straßenreinigung in dem neuen Gehlsdorfer Wohngebiet „Gehlsdorfer Nordufer“ auf die Anlieger übertragen werden soll damit kann der Ortsbeirat nicht einverstanden sein. Wenn die Stadtreinigung nicht alle Bereiche mit ihren großen Fahrzeugen erreicht, müssen dies kleinere Straßenreinigungsfahrzeuge erledigen, die angeschafft werden müssten.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Erste Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage).

Abstimmung:

Dafür:	0
Dagegen:	8
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	x

12 Schließen der Sitzung

Herr Massenthe beendet um 21.30 Uhr die Sitzung.